Platz 14: Maria Klein, 72 Jahre, Lehrerin

Jetzt arbeite ich ehrenamtlich als Schiedsfrau und Hospizbegleiterin. Den EA möchte ich tatkräftig unterstützen, weil die Grundsätze voll meinen Vorstellungen entsprechen. Besonders gut finde ich, dass im Wahlbündnis Menschen unterschiedlicher Weltanschauung, parteilose und parteigebundene, gleichberechtigt zusammen arbeiten können.

Platz 15: Thomas Seeland, 30 Jahre

Ich bin gebürtiger Eisenacher und arbeite in Zeitarbeit bei Opel. Die anderen sagen immer, ich bin der Helfer in der Not. Ich setze mich für die armen Leute ein, wo ich nur kann. Seit 2012 unterstütze ich den Eisenacher Aufbruch und setze mich ein für ein liebenswertes und lebenswertes Eisenach, mit allem was dazu gehört. Ich fordere auf, dass die Bürger selbst aktiv werden.

Platz 16: Juliane Wenke, 34 Jahre, Historikerin/Doktorandin

Besonders die transparente, konsequente und konstruktive Auseinandersetzung mit den Interessen der Eisenacher schätze ich sehr. Überparteilichkeit, Fairness, Ehrlichkeit und (Welt-) Offenheit wird hier gelebt –das ist für mich eine wirkliche kommunalpolitische Alternative!! Ich habe 3 Kinder. Daher liegt mir das Thema kinderfreundliche Stadt besonders am Herzen.

Platz 17: Tobias Köhler, 37 Jahre, Außendienstmitarbeiter

Ich bin gebürtiger Eisenacher und wieder seit fünf Jahren Bürger dieser Stadt! Seit Jahren verfolge ich die konsequente und konstruktive Arbeit des EA im Stadtrat. Dies hat mich dazu bewogen, für dieses überparteiliche Kommunalwahlbündnis anzutreten. Nicht nur meckern - MITMACHEN ist angesagt!!

Platz 18: Dagmar Meyer, 69 Jahre, Musikerin

Ich bin freiberuflich tätig. Ich verfolge seit längerem die Aktivitäten des EA und möchte nach meinen Möglichkeiten und Fähigkeiten die Arbeit dieser Bürgerinitiative weiter unterstützen, weil sie genau meinen Vorstellungen von bürgernaher Politik entspricht.

Platz 19: Philipp Huber, 40 Jahre, CNC-Maschinenbediener

Ich spiele Saxophon in der Musikschul-Big Band, und trainiere die chinesische Kampfkunst Wing Tsun. Mit dem EA will ich mich besonders für die Interessen der Kinder und Jugend in Eisenach einsetzen. Ich unterstütze auch das Rebellische Musikfestival an Pfingsten in Truckenthal/Südthüringen.

Platz 20: Christiane Starkloff, 34 Jahre, Köchin

Ich bin Mutter von 2 Kindern und finde gut, dass der EA sich konsequent gegen Schulschließungen eingesetzt hat. Mir ist wichtig, dass die Spielplätze gut ausgestattet sind. Ich unterstütze die Forderung nach kostenlosen öffentlichem Nahverkehr uneingeschränkt, um den Autoverkehr zu reduzieren und damit die Sicherheit für unsere Kinder zu erhöhen.

Platz 21: Jörg Schneider, 45 Jahre, Industriemechaniker

Ich arbeite bei Opel und setze mich für faire Löhne ein. Ich will Eisenach nach vorn bringen, statt Luftschlösser wie ein Einkaufszentrum am Tor zur Stadt zu planen. Sportlich aktiv bin ich im PSV Eisenach.
Der Breitensport in den Vereinen muss unterstützt, statt nur abkassiert zu werden!

Platz 22: Irmgard Kästner, 68 Jahre

Köchin habe ich gelernt, später 29 Jahre in der Uhrenfabrik gearbeitet, dann war ich lange arbeitslos. Seit dem das Kapital die Macht ergriffen hat, kämpfe ich gegen Ungerechtigkeit und Ungleichheit, insbesondere gegen überhöhte Kommunalabgaben und -gebühren zu Lasten der Bürger und gegen Steuergeldverschwendung. Ich unterstütze die Montagsdemos gegen Hartz IV. Mein Motto ist “Wir müssen die Schlachten des Humanismus erkämpfen“- wie schon Rudolph Virchow sagte, ein Urahne meiner Familie.